



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

- alle Realschulen in Bayern
- MB Dienststellen
- Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung
- LEV (Frau Ritt)

per OWA

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
V.2 - 5 S 6640 - 5.78 428

München, 01.08.2008  
Telefon: 089 2186 2542  
Name: Konrad Huber MPhil

**Individuelle Förderung an den Realschulen  
hier: Talentkurse, Anlage**

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

individuelle Förderung beinhaltet zwei Zielrichtungen:

1. Unterstützung und Förderung zur Behebung von Lerndefiziten bzw. Überbrückung schwieriger Lernphasen bei Schülern
2. Angebote zur Vertiefung und Weiterentwicklung besonders begabter und lernwilliger Schüler.

Während für die Unterstützung der Schüler unter Nr. 1 an der Realschule bereits unterschiedliche Formen entwickelt sind und weiter ausgebaut werden sollen (Ergänzungsunterricht/Förderunterricht/Tutorenprogramme) - muss das Angebot für besonders begabte Schüler erst entwickelt werden.

Die Realschulabteilung am Staatsministerium hat daher das ISB (Abteilung Realschule) beauftragt, ein Konzept für sogenannte Talentkurse zur Förderung besonders begabter und lernwilliger Realschüler zu entwickeln.

Der Entwurf des beiliegenden Konzepts sieht Folgendes vor:

Talentkurse richten sich an besonders talentierte und begabte Schülerinnen und Schüler und bilden damit einen neuen Schwerpunkt im Schulprofil der bayerischen

Realschule. Die in den Kursblöcken vermittelten Lerninhalte können sich am gültigen Lehrplan orientieren, sollen aber über Lehrplaninhalte hinausgehen.

<b>Zugangsberechtigung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• besonderes Talent in diesem Fach (z.B. gute bis sehr gute Noten)</li><li>• Empfehlung der Lehrkraft (hohes intellektuelles Denkvermögen, breite Interessensausrichtung, große Lern- und Leistungsbereitschaft, herausragende Sozialkompetenz)</li></ul>
<b>Dauer</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Blockunterricht (z.B. 14 UStd. in 6 - 8 Wochen; 7 UStd. in 3 - 4 Wochen) oder</li><li>• Jahresunterricht</li></ul>
<b>Bereiche</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sprachen (Deutsch, Fremdsprachen)</li><li>• Mathematik/Naturwissenschaften</li><li>• Musisch-ästhetischer Bereich</li><li>• Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften</li></ul>
<b>Anreize</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zertifikat bzw. Zeugnisbemerkung</li><li>• Präsentation der Ergebnisse in und außerhalb der Schule</li><li>• Exkursionen während oder am Ende des Kurses<ul style="list-style-type: none"><li>• Einbindung von Eltern, Firmen, Institutionen, Autoren, Trainern usw.</li></ul></li></ul>
<b>Durchführung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schulen entscheiden, wie viele Kursblöcke sie anbieten</li><li>• Jahrgangsstufenübergreifende Blöcke sind möglich, um genügend Schüler gewinnen zu können.</li><li>• Den Schulen sollten Freiheiten zugestanden werden.</li></ul>

Den Realschulen wird ab dem Schuljahr 2008/09 freigestellt, einen Teil der im Rahmen für den Wahlunterricht zur Verfügung stehenden Lehrerstunden als Talentkurse einzurichten. Es ist aber selbstverständlich, dass die Abdeckung des Pflichtunterrichts absolute Priorität hat. Die Konzepte und Erfahrungen der teilnehmenden Schulen werden nach dem „best-practice“-System allen Realschulen zur Verfügung gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Püls  
Leitender Ministerialrat